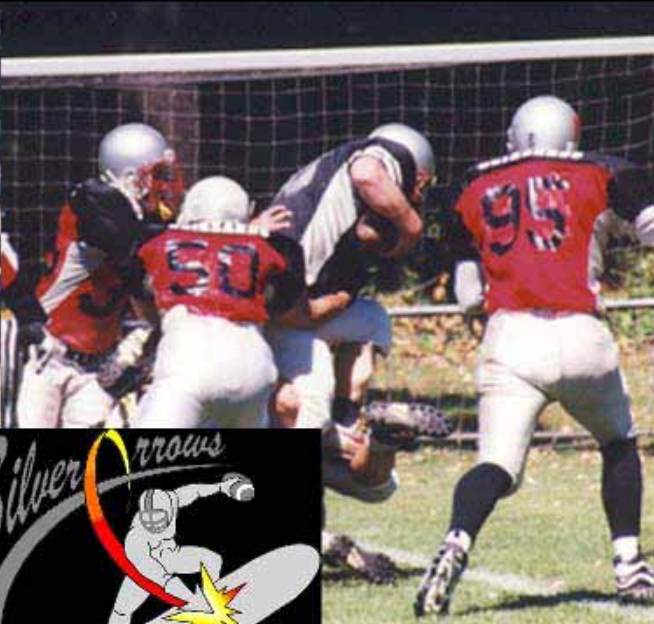


QuickSilver Newsletter



03/10



Der Vorstand informiert:

Die Weltmeisterschaften stehen an und Deutschland ist nicht nur dabei, sondern richtet das ganze auch aus. Im ersten Spiel treffen die „men in black“ – so werden die Jungs seit dem EM-Auftritt genannt, als sie ganz in schwarz antraten – auf die Auswahl aus Mexiko. Seines Zeichens sind die Mexikaner Vize-Weltmeister, unterlagen sie doch 1999 im Finale gegen Japan in der Verlängerung knapp mit 0:7. Wer die Jugend etwas verfolgt weiß, dass Mexiko auch hier die Nase vor den Europäern hat, denn die Europa-Auswahl wurde im Jugendturnier vor dem Superbowl geschlagen.

Während 1. und 2. Bundesliga pausieren, müssen die anderen Ligen an diesem Wochenende wieder ran, auch die Silver Arrows. Und mit den Twister als Gegner, wird es nicht gerade ein leichtes Spiel. Erschwerend kommt hinzu, dass die Twister zu Hause auf ihren Kunstrasenplatz noch ungeschlagen sind. Allerdings sind wir auswärts auch ungeschlagen. Das heißt, eine Serie wird wohl reißen am Wochenende, wenn das Spiel nicht Unentschieden endet. Nicht nur aufgrund dieses Umstandes und des fragwürdigen Platzes wird es ein hartes Spiel. Beide Teams wollen gewinnen, und beide Teams sind sich nicht ganz grün. Doch mehr beim Vorbericht. Die Jugend schlägt sich weiter tapfer. Nun ist nach Manuel Lehniger mit Eugen Heinz auch noch der zweite Runningback ausgefallen. Zudem müssen die Juniors auf Nico Santoianni und Marlon Kröner verzichten. Viele andere Spieler sind angeschlagen. Und ausgerechnet jetzt kommen die Twister, die in der Tabelle direkt vor den Silver Arrows liegen. Ein Sieg mit mehr als 15 Punkten Differenz würde an den Holzgerlingern vorbeiführen. Immerhin konnte das letzte Spiel gegen die Cougars aus Kornwestheim gewonnen werden! (siehe Bericht)

Berichte:

Arrows Juniors besiegen Cougars erneut

Im Spiel der Jugendliga Baden-Württemberg konnte die Jugendmannschaft des AFC Stuttgart Silver Arrows e.V. die Gäste, die Kornwestheim Cougars, in einem vor allem in der zweiten Halbzeit spannenden Spiel, mit 22:20 besiegen. Die Herren hatten aufgrund des Rückzugs der Cougars aus der Oberliga spielfrei.

Am Samstag wurde die Jugend der Silver Arrows richtig verwöhnt. Zur Primetime, also um 15.00 Uhr, wurde das Spiel angepfiffen und bis dahin mussten die Jungs sich nur um Football kümmern. Die erste Mannschaft, die aufgrund des Rückzuges der Cougars aus der Oberliga, spielfrei hatte, sorgte für Auf- und Abbau und Headcoach Niko Mpxevanidis stand höchst persönlich am Grill. Die Zuschauer hatten freien Eintritt, doch nur wenige fanden schließlich ins Stadion.

Die Arrows Juniors konnten vor Spielbeginn aufatmen, Tim Radke, der Quarterback, konnte kommen und er erwischte einen guten Tag. Gleich im ersten Drive seiner Offense führte er das Team über das Feld. Jermaine Evans stellte die gegnerische Defense mit seinen Läufen vor ein unlösbares Problem. Auch 1 Yard vor der Endzone ließ er sich nicht aufhalten und brachte so die ersten Punkte auf das Scoreboard. Den Zusatzversuch versenkte er ebenfalls in der Endzone und kurz danach wurden beim 8:0 die Seiten erstmals gewechselt.

Auch die Defense der Juniors zeigte in der ersten Halbzeit keine Schwächen und hielt die Cougars jederzeit in Schach. Davon profitierte Radke mit seiner Offense, der in der Hälfte der Gäste den Ballbesitz bekam. Einige Läufe von Evans und dann der überraschende Pass von Radke auf Rene Mayer, den körperlich kleinsten Spieler der Arrows, der den Ball in der Endzone sicher fangen konnte. Dieses Mal schlug der Zusatzversuch von Evans fehl und die Silberpfeile führten mit

14:0. So hätte es auch in die Pause gehen können, doch Evans konnte einen Punt der Cougars nicht sichern und brachte damit die Gäste an der 9 Yard-Linie der Arrows in ballbesitz. Diese Chance ließen sich die Kornwestheimer nicht nehmen und verkürzten auf 14:6.

Nach der Pause setzen die Stuttgarter die Serie der Ballverluste fort. Tobias Stieger verlor das Ei in aussichtsreicher Position und im Gegenzug konnte die Defense nicht mehr an die Leistung der erste Hälfte anknüpfen. Logische Konsequenz war der nächste Anschluss-Touchdown der Gäste zum 14:12. Die Offense der Juniors wollte nun nicht mehr so recht in Schwung kommen und man gab das Angriffsrecht mit einem Befreiungsschlag ab. Dieser wurde von den Cougars berührt und Adrijan Varga konnte das Ei unter sich begraben. Radke und Evans schnappten sich den Ball und näherten sich Yard um Yard der Endzone, die dann erneut Evans fast ungehindert betreten konnte. Auch der Zusatzversuch glückte Evans zum 22:12.

Dann begannen die bangen Minuten, für Spieler, Coaches und Zuschauer. Die Cougars konnten zum 22:20 kontern. Als Evans dann das Ei an der eigenen 46er verlor, zeigte die Defense ihre Stärke und hielt die Cougars im vierten Versuch auf. Doch gleich beim ersten Lauf verlor Evans erneut den Ball und die Cougars setzen alles auf ein Fieldgoal, dass die Defense jedoch blocken konnte. Damit blieb es beim verdienten 22:20 für die Jugend der Silver Arrows.

Vorberichte:

Arrows Play-off-Heimrecht kann nur noch ein Wirbelsturm aufhalten

Am Sonntag treffen beide Teams der Silver Arrows in Holzgerlingen auf die Twister und bei Spiele haben eine vorentscheidende Wirkung auf die Tabellensituation. Die Herren haben dabei das Heimrecht in den Play-offs vor Augen.

Eine Woche Spielpause sollte den Herren des AFC Stuttgart Silver Arrows e.V. gut getan haben, wenn sie am kommenden Sonntag auf die Holzgerlingen Twister treffen. Doch die Trainingsvorbereitungen wurden nun doch noch nachhaltig gestört, nach dem das Training am Donnerstag kurzfristig abgesagt werden musste, da der Platz belegt ist. Dabei werden ausgerechnet Donnerstags die Feinabstimmungen in der Mannschaft ausgearbeitet. „Das ist natürlich hart für uns, aber daran darf es am Sonntag nicht daran liegen, denn es ist ja nicht das erste Spiel“, kommentiert Pressesprecher Klaus Krauthan die Situation. Dennoch birgt so ein Trainingsausfall auch ein gewisses Risiko. „Neu einstudierte Spielzüge in der Offense, haben dadurch natürlich noch nicht den erforderlichen Abstimmungslevel, aber es kann sein, dass wir gegen die Twister genau auf solche Spielzüge angewiesen sind“, sieht Krauthan die Problematik.

Zwar haben die Silver Arrows zwei Spiele Vorsprung auf die Twister, dennoch wollen sie das Spiel nicht auf die leichte Hand nehmen. Mit den Twister treffen die Stuttgarter auf den besten Angriff der Liga. Immerhin fast 27 Punkte pro Spiel bringt der Wirbelsturm auf das Scoreboard. Die Defense der Silver Arrows dagegen lässt weniger als 10 Punkte pro Spiel zu. Der Vorteil der Silberpfeile dürfte genau in diesem Mannschaftsteil liegen, denn die Defense der Twister (mit mehr als 16 zugelassenen Punkten pro Spiel) wird nicht annähernd so stark eingeschätzt, wogegen die Stuttgarter Offense 23,5 Punkte pro Spiel, den Holzgerlingern kaum nachsteht.

„Wir erwarten dennoch ein spannendes und hart geführtes Spiel, denn schließlich sind wir der Tabellenführer und werden von allen gejagt“, so Krauthan. Das Hinspiel konnten die Silver Arrows mit 28:14 für sich entscheiden. Mit einem Sieg ist das Heimrecht in den Play-offs sicher.

Die Jugend kann mit einem Sieg mit mehr als 15 Punkten Unterschied in der Tabelle der Jugendliga A an den Twister vorbeiziehen und dadurch sogar noch einen Play-off-Platz ergattern. Doch das wird sehr schwer. So müssen die Stuttgarter auf einige wichtige Stammspieler verletzungsbedingt verzichten.

Scorer:

Herren:

Name	TD	2P	FG	IP	SAF	Tot.
Avella, Tony	9					54
Ehlers, Tobias	2	1				14
Zimmermann, Olaf				14		14
Berger, Christian	2					12
Burgbacher, Jan	2					12
Haffner, Anton	2					12
Kohler, Andreas	2					12
DePilla, Sergio	1					6
Littlejohn, Philip	1					6
Sprague, Zach	1					6
Wertung						40
Summe:						188

Jugend:

Name	TD	2P	FG	IP	SAF	Tot.
Heinz, Eugen	10	1				62
Evans, Jermaine	5	3				36
Mayer, Rene	1					6
Pavic, Markus		1				2
Dudzik, Dominik					1	2
Summe:						108

Tabelle:

Oberliga Baden-Württemberg:

Pl Name	Sp.	S	U	N	PF	PG	Pkt
1 Silver Arrows	8	7	0	1	188	74	14:2
2 Twister	9	6	0	3	241	148	12:6
3 Razorbacks	10	6	0	4	194	118	12:8
4 Unicorns II	8	5	0	3	200	99	10:6
5 Renegades	8	4	0	4	141	130	8:8
6 Wilddogs	9	4	0	5	138	197	8:10
7 Toreros	8	3	0	5	117	253	6:10
8 Cougars	10	0	0	10	0	200	0:20

Jugendleistungsliga Baden-Württemberg:

Pl Name	Sp.	S	U	N	PF	PG	Pkt
1 Unicorns	8	7	1	0	237	44	15:1
2 Toreros	8	6	1	1	271	48	13:3
3 Razorb./Beav.	6	5	0	1	158	61	10:2
4 Sacristans	7	4	0	3	186	121	8:6
5 Twister	9	3	0	6	155	276	6:12
6 Silver Arrows	8	2	0	6	108	198	4:12
7 Cougars	6	1	0	5	69	151	2:10
8 Greifs	6	0	0	6	16	301	0:12

aktuelle Ergebnisse:

Herren:

Silver Arrows - Cougars	gewertet	20:00
Wilddogs - Unicorns II		25:22
Twister - Razorbacks		27:20
Renegades - Toreros		27:19
Razorbacks - Silver Arrows		20:26
Cougars - Twister		06:42
Renegades - Wilddogs		07:12
Cougars - Silver Arrows		00:20
Twister - Wilddogs		37:07
Razorbacks - Toreros		34:07

Jugend:

Silver Arrows - Cougars	22:20
Twister - SG Biberrach/Ravensburg	16:27
Sacristans - Unicorns	00:22
Toreros - Greifs	70:00
SG Razorb./Beavers - Silver Arrows	28:12
Cougars - Twister	32:16
Cougars - Silver Arrows	09:20
Twister - Sacristans	06:47
SG Razorbacks/Beavers - Toreros	16:19

Termine:

Heimspiel

19.07.2003 gegen die Renegades (Festwiese)

Auswärtsspiel

13.07.2003

bei den Twister

Play-off-Finale:

20./21.09.2003

Impressum

Redaktion: Klaus Krauthan

Bilder: Klaus Krauthan

Adresse: AFC Stuttgart

Silver Arrows e.V.

Salzburger Str. 9

70469 Stuttgart

e-Mail: QuickSilver@SilverArrows.de